

Städtebauförderung in Bayern

Schöllkrippen

Bund-Länder-Programm Stadtumbau West

Wichtige Daten

Markt Schöllkrippen
3.849 Einwohner (2009)
Unterzentrum

Bevölkerungsentwicklung

1994 - 2009: + 6,03 %
2004 - 2009: + 0,5 %

Beschäftigungsentwicklung

1994 - 2009: - 30,07 %
2004 - 2009: - 18,48 %

Stadtumbauprofil

Strukturprobleme und Brachflächen eines Unterzentrums im nördlichen LKr. Aschaffenburg in der Nähe der hessischen Landesgrenze; Umfangreiche Brachen

Städtebauliches

Entwicklungskonzept

Prof. Schirmer, Veitshöchheim

Städtebauförderung

Stadtumbau West seit 2009

Ansprechpartner

Regierung von Unterfranken
Sachgebiet Städtebau



Haus Miriam- Alte Schule- Schwesternhaus © Arch. Elsässer

Ausgangssituation

Der Altort der Marktgemeinde Schöllkrippen verlor in der jüngeren Vergangenheit kontinuierlich an Attraktivität und Zentralität. Dies lässt sich an einer Vielzahl von Brachen und Leerständen, größtenteils im Ortszentrum ablesen. Die Ursachen sind im veränderten Mobilitätsverhalten der Bevölkerung und in den sich verändernden strukturellen, wirtschaftlichen und demografischen Entwicklungen zu finden.

Ziele

- Aufwertung des Altortes als Wohn- und Einzelhandelsstandort
- Attraktivitätssteigerung der Marktgemeinde für den Tourismus

Projekte

- 2010 Umgestaltung „Alte Schule“ und „Schwesternhaus“ als Bildungsstätte
- 2011 ff Masterplan Kahlaue
- 2011 ff Umnutzung der Gewerbebrache am Schlachthof
- 2011 ff Revitalisierung Schlossgarten
- 2012 Kulturscheune
- 2011 Platz an der Lukaskapelle